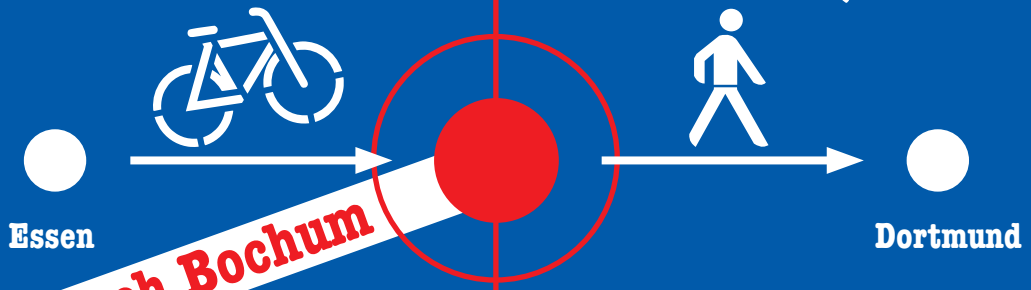
OSTER MARSCH Rhein Ruhr

2017 in Bochum



Neu: Mitten durch Bochum

Bochum

16.4.	17.4.
Ostersonntag	Ostermontag
Fahrradetappe	Laufetappe
Etappenabschluss: 16:15 h ver.di-Haus Bochum	Auftaktkundgebung: 11:00 h Brühmannhaus Bo-Werne

Bochumer Friedensplenum

www.bo-alternativ.de/friedensplenum/

V.i.S.d.P.: Friedensplenum Bochum, c/o Martin Budich, Bahnhof Langendreer, Wallbaumweg 108, Bochum

OSTER MARSCH Rhein Ruhr

2017 in Bochum

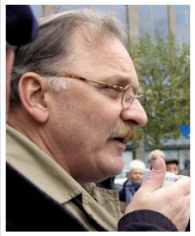
Die **Ostermarsch-Etappe am Sonntag** wird mit dem Fahrrad zurück gelegt. Diesmal geht die Fahrradetappe mitten durch Bochum.
Um **ca. 15.45 Uhr** kommt die Tour an der **Trinkhalle** (Herner Str. 8) vorbei. Dort ist ein **Treffpunkt**, um sich der Tour anzuschließen.

Ostersonntag - 16:15 Uhr
Etappenabschluss mit Essen und Getränken
Bochum, ver.di-Haus, Universitätsstr. 76
Musik: Klaus der Geiger
Begrüßung: Norbert Arndt, stellv. Geschäftsführer ver.di Bochum-Herne / Initative Gewerkschafter für Frieden und Solidarität

Vortrag: Michael Schulze von Glaßer, stellv. Bundesgeschäftsführer der DFG-VK
„Bundeswehr: der neue Werbefeldzug“
In Deutschland gibt es im Vergleich zu anderen NATO-Staaten immer noch eine erfreulich großes Skepsis gegenüber dem Militär und gegenüber dem weltweiten Treiben der Bundeswehr. Das äußerst sich auch darin, dass die Bundeswehr ein heftiges Nachwuchsproblem hat. Kürzlich wurde angekündigt, dass die Truppe in Zukunft auch für Menschen ohne Schulabschluss, ältere Bewerber ab 30 Jahren sowie Menschen ohne deutschen Pass geöffnet werden soll. Vor allem aber wird die Werbetrommel gerührt. Die „Mach, was wirklich zählt“-Kampagne der Bundeswehr und die YouTube-Serie „Die Rekruten“ setzen sowohl quantitativ als auch qualitativ neue Maßstäbe bei der Nachwuchswerbung und Öffentlichkeitsarbeit der Armee.
Hierbei wird vorsätzlich ein völlig geschöntes Bild von der Bundeswehr gezeichnet. Die Armee präsentiert sich jungen Leuten als Abenteuerspielplatz mit dem Versprechen zur Selbstverwirklichung. Die Bundeswehr wird in der Öffentlichkeit im Dienst für „das Gute“ in der Welt gezeigt. Gefahren und Probleme des Soldatenberufs sowie die Interessen deutscher Außen- und Militärpolitik werden dabei systematisch ausgeblendet. Im Jahr 2015 wurden 10,6 Millionen Euro allein für diese Werbekampagne ausgegeben.
Michael Schulze von Glaßer analysiert die gesamte militärische Propaganda-Offensive der Bundesregierung und berichtet von erfolgreichen Gegenaktivitäten.

Das **Bochumer Friedensplenum** wird darstellen, welche Aktionen am 5. und 6. Mai geplant sind, wenn die Bundeswehr erneut auf der Berufsbildungsmesse in der Jahrhunderthalle Werbung bei Minderjährigen macht.

Klaus der Geiger ist der wohl bekannteste deutsche Straßenmusiker der letzten Jahrzehnten. Er begleitet und motiviert immer wieder soziale Bewegungen und ist zu einem Markenzeichen für Widerständigkeit bei Anti-Atomprotesten und Friedensdemonstrationen geworden.



Norbert Arndt ist Sprecher der Initative Gewerkschafter für Frieden und Solidarität und ruft zur Demonstration am 6. Mai in Bochum auf: Gemeinsam gegen Rechts - Gemeinsam für soziale Gerechtigkeit.

Ostermontag - 11:00 Uhr
Auftaktkundgebung, Bochum Werne, Brühmannhaus, Kreyenfeldstraße
Rede: Anne Sandner, DGB-Sekretärin
Was bedeutet die geplante Erhöhung des Militärhaushaltes für die Sozial- und Bildungspolitik.